

PRESSEINFORMATION

BEREITS 100.000 BESUCHER SAHEN DIE AUSSTELLUNG „RUBENS. KRAFT DER VERWANDLUNG“

Seit der Eröffnung am 8. Februar lockte die Schau über 100.000 Besucher ins Städel – am 28. April ist sie bis nachts im Rahmen der Party „THE SESSION“ geöffnet

Frankfurt am Main, 25. April 2018. Elf Wochen nach ihrem Start zählt die Sonderausstellung „Rubens. Kraft der Verwandlung“ im Städel Museum bereits 100.000 Besucher. Besonders die Nachfrage nach Überblicksführungen ist außerordentlich hoch, weshalb das Museum eine frühzeitige Buchung empfiehlt. Noch bis zum 21. Mai präsentiert die Schau den weltbekannten Künstler anhand zahlreicher Meisterwerke und internationaler Leihgaben und veranschaulicht, wie tief Peter Paul Rubens (1577–1640) in den Dialog mit Kunstwerken berühmter Vorgänger und Zeitgenossen eintrat.

„Der Name Rubens, bekannt wie eine Marke, Inbegriff des Barock, und die rund 100 hochkarätigen Leihgaben, die aus aller Welt ins Städel reisten, bieten bereits für zahlreiche Frankfurter, aber auch für Einzelbesucher und Gruppenreisende aus der ganzen Welt ein attraktives Kulturerlebnis. Besonders ist es dem Kurator Jochen Sander gelungen, mit einem sehr eingängigen wie spannenden Konzept über Rubens' Schaffensprozess den Künstler neu erfahrbar zu machen. Verbunden mit unseren zahlreichen Vermittlungsangeboten – vom Digitaltour bis zur Sonderführung – bietet die Ausstellung die Möglichkeit, dem Barockstar beim Denken und Arbeiten über die Schulter zu schauen. Eine einmalige Gelegenheit, die man sich nicht entgehen lassen sollte“, so Städel Direktor Philipp Demandt.

Auf dem umfassenden Rahmenprogramm der letzten Wochen stehen noch einige Höhepunkte: Neben zahlreichen Workshops und Führungen spricht Prof. Dr. Nils Büttner (Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart) am Donnerstag, 17. Mai, in einem Vortrag über „Rubens und der Weg zum Reichtum“.

Bei „THE SESSION. Die Party zur Rubens-Ausstellung“ dreht sich alles um Rubens künstlerischen Schaffensprozess. Bis tief in die Nacht geben junge Kunstexperten Einblicke in die Ausstellung. Im Metzler-Saal werden die DJs Celestino und RIO gesampelte Electrobeats auflegen. Beim Sampeln werden bereits vorhandene Beats

**Städelsches Kunstinstitut
und Städtische Galerie**

Dürerstraße 2
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49(0)69-605098-234
Fax +49(0)69-605098-111
presse@staedelmuseum.de
www.staedelmuseum.de

PRESSEDOWNLOADS
www.staedelmuseum.de

PRESSE- UND
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Axel Braun, Leitung
presse@staedelmuseum.de

Alexandra Hahn, stv. Leitung
Telefon +49(0)69-605098-234
Fax +49(0)69-605098-188
hahn@staedelmuseum.de

kreativ genutzt und zu etwas Neuem. Passend zu Rubens' flämischer Herkunft werden an drei Bars im Metzler-Foyer, im Metzler-Saal und auf der Terrasse diverse Drinks und Snacks angeboten. Tickets sind im limitierten Vorverkauf im Online-Shop des Städel erhältlich (tickets.staedelmuseum.de).

Peter Paul Rubens (1577–1640) hat die europäische Barockmalerei geprägt wie kaum ein anderer Künstler. Vom 8. Februar bis 21. Mai 2018 widmet das Frankfurter Städel Museum dem weltbekannten Künstler die umfassende Sonderausstellung „Rubens. Kraft der Verwandlung“. Anhand von etwa 100 Arbeiten – darunter 31 Gemälde und 23 Zeichnungen von Rubens – arbeitet die Schau einen bisher wenig beachteten Aspekt im Schaffensprozess des Meisters heraus: Sie zeigt, wie tief Rubens in den Dialog mit Kunstwerken berühmter Vorgänger und Zeitgenossen eintrat und wie dies sein fünfzigjähriges Schaffen prägte. In Rubens' umfangreichem Œuvre spiegeln sich die Einflüsse antiker Skulptur ebenso wider wie jene späterer Kunst aus Italien und nördlich der Alpen, von den Meistern des ausgehenden 15. Jahrhunderts bis zu seinen Zeitgenossen. Seine Bezugnahme auf Werke von Künstlern unterschiedlicher Epochen ist häufig erst auf den zweiten Blick erkennbar – in der aufwendig inszenierten Ausstellung kann der Besucher die zuweilen überraschenden Korrelationen nun im Detail nachvollziehen. Die Gattungsgrenzen überschreitende Schau vereint Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Skulptur und Werke der angewandten Kunst. Neben Originalskulpturen von der Antike bis zur Renaissance werden auch Gemälde und Grafiken von Rubens' Vorläufern und Zeitgenossen zu sehen sein, darunter Schlüsselwerke von Tizian und Tintoretto, von Goltzius, Rottenhammer und Elsheimer sowie von Giambologna, Van Tetrode und Van der Schardt.

Die Ausstellung wird durch die finanzielle Unterstützung der Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH und des Städelschen Museums-Vereins e.V. ermöglicht. Sie erfährt zusätzliche Förderung durch die Sparkassen-Finanzgruppe, vertreten durch den Sparkassen-Kulturfonds des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, die Deutsche Leasing, die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen und die Frankfurter Sparkasse.

THE SESSION.

DIE PARTY ZUR RUBENS-AUSSTELLUNG

Samstag, 28. April 2018, 20.00-3.00 Uhr

Ort: Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten: ab 20.00 Uhr bis 3.00 Uhr

Information: www.staedelmuseum.de

Eintritt: 12 Euro (limitierter Vorverkauf), 14 Euro (Abendkasse)

Kartenvorverkauf: tickets.staedelmuseum.de

RUBENS. KRAFT DER VERWANDLUNG

Ausstellungsdauer: 8. Februar bis 21. Mai 2018

Kuratoren: Prof. Dr. Jochen Sander (Ausstellung im Städel Museum Frankfurt),
Dr. Gerlinde Gruber (Ausstellung im Kunsthistorischen Museum Wien) und Dr. Stefan Weppelmann
(Ausstellung im Kunsthistorischen Museum Wien)

Information: www.staedelmuseum.de

Besucherservice und Führungen: +49(0)69-605098-200, info@staedelmuseum.de

Ort: Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten: Di, Mi, Sa, So + Feiertage 10.00–18.00 Uhr, Do + Fr 10.00–21.00 Uhr, montags
geschlossen

Sonderöffnungszeiten (10.00–18.00 Uhr): 1.5., 10.5., 20.5., 21.5.

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt 12 Euro; Sa, So, Feiertage: 16 Euro, ermäßigt 14 Euro; Familienkarte 24
Euro; freier Eintritt für Kinder unter 12 Jahren; Gruppen ab 10 regulär zahlenden Personen:
ermäßigter Eintrittspreis pro Person. Für Gruppen ist vorab eine frühzeitige Anmeldung unter Telefon
+49(0)69-605098-200 oder info@staedelmuseum.de erforderlich.

Kartenvorverkauf unter: tickets.staedelmuseum.de.

Für Mitglieder des Städelischen Museums-Vereins ist der Eintritt in die Sonderausstellung frei.

Überblicksführungen durch die Ausstellung: Di, 15.00 Uhr; Mi, 13.00 Uhr; Do, 18.00 Uhr; Fr,
19.00 Uhr; Sa, 16.00 Uhr; So, 12.00 Uhr. An den Feiertagen des 10.5. und 21.5. findet die Führung
jeweils um 16.00 Uhr statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tickets für die Führungen sind für 5 Euro ab zwei Stunden vor
Führungsbeginn an der Kasse erhältlich.

Digitorial: Das Digitorial ist unter rubens.staedelmuseum.de abrufbar.

**Die Ausstellung wird von einem umfassenden Rahmenprogramm begleitet. Eine aktuelle
Übersicht finden Sie unter www.staedelmuseum.de**

Förderer und Partner der Ausstellung:

Gefördert durch: Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, Städelischer Museums-Verein e.V. und
Sparkassen-Finanzgruppe (vertreten durch den Sparkassen-Kulturfonds des Deutschen Sparkassen-
und Giroverbandes, die Deutsche Leasing, die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen und die
Frankfurter Sparkasse)

Mit zusätzlicher Unterstützung von: Georg und Franziska Speyer'sche Hochschulstiftung,
Die Regierung Flanderns

Medienpartner: Süddeutsche Zeitung, WirtschaftsWoche, Deutschlandfunk Kultur, ARTE

Marketingpartner: VISITFLANDERS

Kulturpartner: hr2-kultur